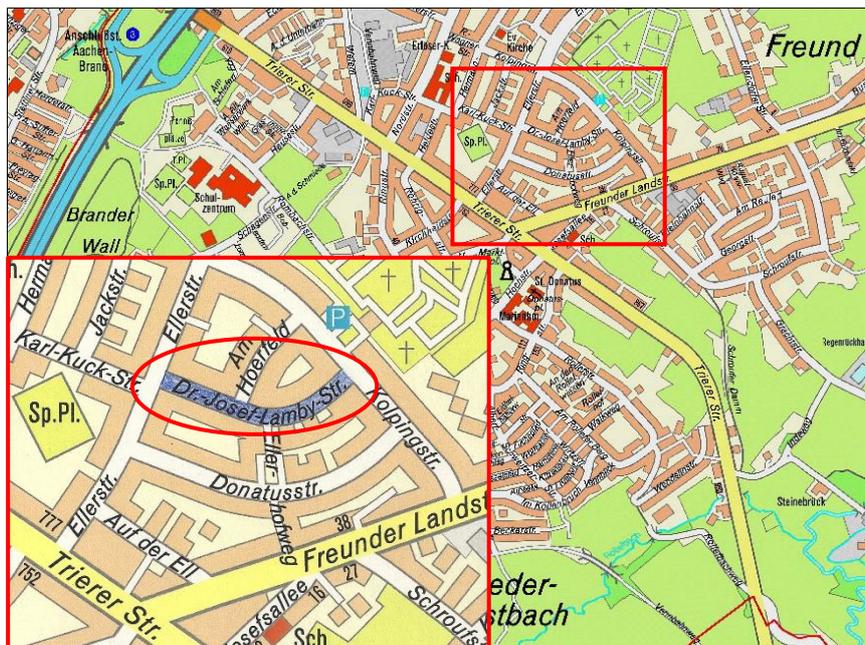


Lage und Erläuterungen zur



Benannt ist die Straße nach Dr. Josef Lamby, der lange als Arzt und führender Kommunalpolitiker in Brand wirkte. Er erhielt als erster Brander Bürger für seine außerordentlichen Verdienste als Mensch, Arzt und Politiker die Ehrenbürgerschaft der damals selbstständigen Gemeinde Brand.

Lage im Stadtteil Aachen-Brand¹



Eine Erschließungs- bzw. Verbindungsstraße zwischen Ellerstraße und Kolpingstraße in den Ortsteilen Brand / Rollef

¹ Stadtplan von Brand, Auszug aus dem Stadtplan der Stadt Aachen; © Stadt Aachen

Zur Person



Dr. Josef Lamby²
Bürgermeister vom
15. Februar 1946 bis 1949

Geboren am 25. Februar 1875 im Kreis Malmedy, ließ sich der Mediziner Dr. Lamby nach Studium und der Promotion als praktischer Arzt in Brand nieder. Von 1905 bis 1931 – also 26 Jahre – war er als einziger Arzt in Brand tätig.

1910 wurde er als Zentrums-Politiker in den Gemeinderat gewählt. Zwischen 1933 und September 1944 musste er wegen seiner politischen Ansichten seine Mitgliedschaft im Gemeinderat unterbrechen.

Als Mann der Ersten Stunden nach dem Einmarsch der Alliierten in Brand übernahm er – nachdem er am 15. Februar 1946 von der britischen Militärregierung als Bürgermeister eingesetzt worden war – mit anderen Brändern viele Aufgaben, um eine ordnungsgemäße, polizeiliche und verwaltungstechnische Infrastruktur zu schaffen.

Als Mitbegründer der örtlichen CDU, deren Vorsitzender und später Ehrenvorsitzender er war, wählte man ihn – nach den ersten freien Wahlen seit 1933 am 15. September – in den Gemeinderat und verlieh ihm – trotz seines hohen Alters – das Amt des Bürgermeisters.

Sein Einsatz in jeder Notlage bei Wind und Wetter entsprach seinem hohen Berufsethos, er war beispielhaft für die Bränder als aufopferungsvoller Mediziner.

Auf einstimmigen Ratsbeschluss erhielt Dr. Lamby, der sich große Verdienste um die Gemeinde Brand und um deren Bürgern erworben hatte, im Februar 1954 die Auszeichnung der Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Brand.

Des Weiteren erhielt er 1955 das Bundesverdienstkreuz am Bande durch den Bundespräsidenten und ein vom Papst verliehenes Ritterkreuz zum Silvesterorden.

² Vgl. „Brand – ein Ort verändert sich“, Ausgabe April 1985 des Bürgervereins Brand, S. 301.

Am 19. September 1959 verstarb Dr. Josef Lamby nach seiner über 50jährigen Tätigkeit als Arzt und Politiker unter großer Trauer und Anteilnahme der Brander Bevölkerung.

Zur Geschichte der Straße

Franz Wallraff schreibt 1967 u. a. dazu:³

... Ganz durchgeführt ist der Bebauungsplan Nr. 1 „Ell“ der Gemeinde Brand. Hier wurde das Wiesengelände im Bereich der Fluren „Hoerfeld“, „Auf der Ell“ und „Eller“ für Wohnzwecke nutzbar gemacht



Auszug aus einer Skizze zum Bericht „Die Brander Ortslage nach den Flurkarten“ von Franz Wallraff (Stand 1936)⁴

..., Die Flurbezeichnungen „Eller“ und „Auf der Ell“ gehen wahrscheinlich auf Erle zurück, eine Baumart, die gerne auf nassem Boden wächst, ...

³ Siehe „Straßen erzählen über Geschichte und Werden unserer Gemeinde“ von Franz WALLRAFF, veröffentlicht in Brander Pfarrbriefen ab Februar 1967, hier: 14. Fortsetzung

⁴ Siehe „Die Brander Ortslage nach den Flurkarten“ von Franz WALLRAFF, Heimatblätter des Landkreises Aachen, Heft 3, Juli 1936, Seite 20 ff.

Noch zwei Straßen sind hier zu benennen: die Donatusstraße nach dem ersten Schutzpatron unserer Pfarre und Dr.-Josef-Lamby-Straße. Dr. Lamby war lange Arzt in Brand und führender Kommunalpolitiker. Er war der erste Ehrenbürger der Gemeinde.“

In der „Chronik der Gemeinde Brand für das Jahr 1960 (Zusammenfassung und Auszüge)“⁵ wird u. a. erwähnt: *„Für die Namensgebung der drei im Aufschließungsgebiet „Ell“ anzulegenden Straßen hatte es einen kleinen Wettbewerb der Brander Schulen gegeben. Als Prämie war ein Betrag von 50 DM bereitgestellt worden. Das Abstimmungsergebnis erbrachte die Bezeichnungen „Donatusstraße“, „Dr. Josef-Lamby-Straße“ und „Am Hoerfeld“.*

Leo Förster und Egbert Drese schreiben in ihrem Artikel „Die Entwicklung von Wegen und Straßen in Brand“:⁶

Bei der Erschließung des Baugebietes des „...des als Bereich 1 bezeichneten Gebietes handelt es sich um die Erschließung des Baugebietes „Ell“ mit der Hauptstraße Ellerstraße, die (von der Trierer Straße) bis zur Kolpingstraße reicht. (Nach dieser Flur wurden auch „Gut Ell“ und „Hof Eller“ benannt, die ... ehemals im Besitz der Familie Kuck befindlichen Gehöfte.) Zu diesem Baugebiet gehört ferner die Verbindungsstraße zwischen Nord- und Ellerstraße, die Karl-Kuck-Straße; ...

Die Verbindungsstraße zwischen Kolpingstraße und Karl-Kuck-Straße hieß zunächst Goethestraße und erhielt dann nach der Eingemeindung vom Rat der Stadt Aachen 1973 die Bezeichnung Jackstraße (Namengebung nach Brands erstem Lehrer).

An dieser Straße entstand ein Wohnviertel nur für belgische Besatzungsangehörige. Weitere Straßen auf diesem Gebiet sind Auf der Ell, Donatus- und Dr.-Josef-Lamby-Straße.

Eine Erweiterung dieses Baugebietes erfolgte später durch die Haupterschließungsstraße Erberichshofstraße zwischen Kolpingstraße und Eilendorfer Straße mit Nebeneingang zum Friedhof ...“

⁵ Siehe „Chronik der Gemeinde Brand für das Jahr 1960 (Zusammenfassung und Auszüge)“, Heimatkundliche Blätter 2010, Bürgerverein Band, Band 21, S. 167-183, hier: Seite 168

⁶ Siehe „Die Entwicklung von Wegen und Straßen in Brand (Teil 2)“ von Leo FÖRSTER und Egbert DRESE, Heimatkundliche Blätter 2010, Bürgerverein Band, Band 21, Seiten 89-129, hier Seite 116

Auf der Basis der Bauleitplanung Bereich 9 der Gemeinde Brand (Planung des Raumes zwischen Stolberger Straße, Eilendorfer Straße, Erberichhofstraße und dem Friedhof Kolpingstraße) erfolgte in den 1980er Jahren die Gebietserschließung mit den Straßen Bonhoefferstraße, Am Tiergarten, Im Erb und Hötenigweg.

Historische Ansichten⁷



Die Straße zu Beginn der Bautätigkeiten 1963



Fotos: Franz- Wallraff

Die Dr.-Josef-Lamby-Straße nach Fertigstellung der Bautätigkeiten 1964, Blick von der Kolpingstraße in die Straße

⁷ Fotoarchiv Geschichtskreis im Bürgerverein Brand e. V.

Straßenansichten



Ansicht der Dr.-Josef-Lamby-Straße, Blick von der Ellerstraße

Fotos: Michael Schmidt, 2019



Blick von der Kolpingstraße in die Dr.-Josef-Lamby-Straße



Luftbild des Bereichs um die Dr. Josef-Lamby-Straße (Rechts oben)⁸

Der Verfasser dieses Beitrags, Michael Schmidt, Mitglied des Geschichtskreises im Bürgerverein Brand e. V., ist für Form und Inhalt dieser Darstellung verantwortlich und behält sich alle Rechte vor. Falls erforderlich wird die Dokumentation sinnvoll ergänzt bzw. aktualisiert.

⁸ Fotoarchiv Geschichtskreis im Bürgerverein Brand e. V.